

Bunter Abend im Stadtbadcafé Nauen

EIN PROJEKT FÖRDERT GEMEINSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

» Am 25. Oktober war es endlich so weit: Der Film und das Buch zum Nachbarschaftsprojekt „Eine Bank im Grünen“ feierten im Stadtbadcafé in Nauen ihre Premieren. Ab 16:30 Uhr begann das bunte Programm.

Ein Dutzend Kinder und Erwachsene bastelten herbstliche Dekorationen für den Nachbarschaftsgarten in der Feldstraße. Kleine Drachen wie auch Kastanienketten schmücken seither das „Grüne Eck“ in Trägerschaft von MIKADO e. V. Rund 50 neue und alteingesessene NauenerInnen und darunter viele Familien unterschiedlichster Kulturen brachten landestypische Köstlichkeiten für das internationale Buffet und warteten gespannt auf das Abendprogramm.

Die Veranstalterinnen des Abends Katharina Riedel (Filmverband Brandenburg e. V.), Marie Offermanns (Stiftung für Engagement und Bildung e. V.) und Sarah Götze (Mikado e. V.) führten durch den Abend. Sie gaben gemeinsam mit ehrenamtlichen UnterstützerInnen einen Einblick in ihre Zusammenarbeit im Nauener Nachbarschaftsgarten. Frau Dr. Doris Lemmermeier, die Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg, richtete Begrüßungsworte an die Gäste und betonte die große Bedeutung von Begegnungsprojekten zwischen Alteingesessenen und Geflüchteten. Herr Dr. Bert Lehmann, Leiter des Fachbereiches Bau der Stadt Nauen betonte, dass es



Foto: privat

mehr solcher Projekte brauche, die das gemeinschaftliche Engagement der NauenerInnen fördern.

Der aus ca. achtstündigem Filmmaterial geschnittene knapp 15-minütige Film, gedreht an drei Aktionstagen und der Einweihung, zeigte allen Besuchern, wie lebendig Nauen sein kann. Anstatt den Fokus auf die Bau-Aktion zu legen, bietet er dem Betrachter vielmehr einen Einblick in das „gemeinsame Werkeln“ und die vielfältigen Kulturen, die sich durch das Projekt in Nauen begegnet sind. Der Film wird bald auf der Homepage von Mikado und der Stadt Nauen zu sehen sein.

Background: Der Nachbarschaftsgar-

ten „Grünes Eck“ wurde 2017 zusammen mit dem Quartiersmanagement Nauen sowie Kindern, Eltern und ErzieherInnen der Dr. Georg Graf von Arco Schule und der Kita Kinderland, den Gemeinschaftswerken Soziale Dienste und der Kleingartensparte Einigkeit in der Feldstraße angelegt. Finanziert wird dieser durch die Stadt Nauen im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms Soziale Stadt. Ziel der Stadt ist es, zusammen mit den NauenerInnen und Mikado e. V. die Freifläche in der Innenstadt Ost so zu entwickeln, dass die AnwohnerInnen den Platz zukünftig gern als Treffpunkt für Begegnung nutzen.

Sarah Götze